



27. – 29. August 2010  
Traditionsschiffhafen,  
HafenCity  
[www.supworldcup.de](http://www.supworldcup.de)

---

## Naish-Team gewinnt Auftakt beim Jever SUP World Cup Hamburg

*170 Profis und Amateure starten beim Trendsport-Spektakel in der HafenCity*

Hamburg (27.08.10). Action in der HafenCity - der Jever SUP World Cup Hamburg ist eröffnet. 170 Aktive schrieben sich am Freitag in die Teilnehmerliste des Trendsport-Spektakels ein. 40 Profis und 130 Amateure kämpfen um die Titel in der Hansestadt, die deutsche SUP-Amateurmeisterschaft und ein Gesamtpreisgeld von 15.000 Euro.

Zu den bekanntesten Akteuren zählen SUP-Ikone Brian Talma (Barbados) und die Deutsche Sonja Hönscheid, die von ihrem Domizil Fuerteventura angereist ist. "Sonni" gewann im letzten Jahr sowohl im Sprint (1000 Meter) als auch auf der langen Distanz (zehn Kilometer) und stellte klar: "Ich will hier auch in diesem Jahr gewinnen." Prominentester Gast ist Surf-Legende Robby Naish, der am Sonntag die Siegerehrung übernimmt.

Und der "Waterman" hatte am Freitag gleich zu Beginn des Jever SUP World Cups Grund zur Freude. Beim Staffelfrennen über vier mal einen Kilometer landeten beide Naish-Teams auf Platz eins und zwei und verwiesen das Starboard-Quartett auf den dritten Rang. Die Promi-Staffel mit Moderatorin Birgit Hahn, den Schauspielern Stephan Luca und Nick Wilder sowie dem Windsurfer Klaas Voget gab alles und belegte einen achtbaren vorletzten Platz. "Bei der starken Konkurrenz ist das eine tolle Leistung. Alle waren gut in Form und haben super gekämpft", lobte Klaas Voget seine Mannschaftskollegen. Trotz des typischen Hamburger Schmuddelwetters feierten die Zuschauer die Staffeln und feuerten alle Akteure lautstark an. Am Samstag werden in den Qualifikationsrennen die Teilnehmer für die Finalläufe am Sonntag ermittelt.

Das Stand Up Paddling (SUP) stammt aus Hawaii, wo Surflehrer aufrecht auf ihrem Board paddelnd ihre Schüler besser im Blick hatten. Auch in Deutschland wird der Ganzkörpersport, der auf Flüssen, Seen oder dem Meer ausgeübt werden kann, immer beliebter. Der Jever SUP World Cup Hamburg ist der einzige vom Deutschen Wellenreit Verband (DWV) anerkannte SUP Flatwater World Cup. In der HafenCity starten 170 Profis und Amateure, die beim Sprint (1000 Meter) und auf der Long-Distance (Profis zehn/Amateure fünf Kilometer) um ein Gesamtpreisgeld von 15.000 Euro kämpfen.

**Fotos zu dieser Pressemitteilung und zum Jever SUP World Cup finden Sie auf der Fotodatenbank unter <http://act-agency-media.com>**

**Nutzer ist: [pressesup2010](#)**

**Passwort: [presse](#)**

Alle Infos zum JEVER SUP World Cup Hamburg finden Sie unter: <http://www.supworldcup.de>

Sollten Sie unsere Presseinformationen nicht mehr wünschen, nutzen Sie einfach diesen Link: [Bitte aus Verteiler löschen](#).

## Pressekontakt JEVER SUP World Cup Hamburg

9pm media  
Sven Kaatz  
Schulterblatt 58  
Werkhalle  
20357 Hamburg  
Telefon: +49 (0)40 20 91 98 270  
Telefax: +49 (0)40 20 91 98 299  
Mobil: +49 (0) 171 860 97 30  
Email: [sk@9pm-media.com](mailto:sk@9pm-media.com)

